

weber ip 18



Kalk-Zement-Grundputz

- Ausgezeichneter Untergrund für alle Deckputze
- Gutes Standvermögen
- Leicht verarbeitbar

ANWENDUNGSBEREICH

weber ip 18 Kalk-Zementgrundputz kann auf normalem Mauerwerk und rauhgeschaltem Beton als ein- oder zweilagiger Grundputz aussen und innen aufgetragen werden. In Räumen mit normaler Feuchtebeanspruchung eignet sich weber ip 18 Kalk-Zementgrundputz auch als Untergrund für Wandplattenbeläge aus Keramik, Natur- und Kunststein. Bei erhöhter Feuchtebeanspruchung und im Sockelbereich ist der weber ip 14 einzusetzen.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- als Untergrund für kleinformatige keramische Wandplatten geeignet ($\leq 1600 \text{ cm}^2$)
- Diffusionsoffen

WISSENSWERTES VOR APPLIKATION

- Vor Verarbeitung erforderlichen Materialbedarf schätzen.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

VERBRAUCH/ERGIEBIGKEIT

Pro 10 mm Schichtdicke:	ca. 12,5 kg/m ²
Pro 1 Tonne:	ca. 800 l Mörtel

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Putzgrund muss trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe). Stossfugen von Bauelementen sind zweckentsprechend zu armieren oder auszubilden. Beton und andere glatten und schwach saugenden Untergründe mit weber haft 260, combi haft oder multi 280 vorbehandeln. In Feuchträumen auf Beton und andere glatten und schwach saugenden Untergründe mit weber multi 280 waagrecht aufzahnern. Der Beton sollte unter 3% Restfeuchtigkeit aufweisen.

VERARBEITUNG

weber ip 18 Kalk-Zementgrundputz ist maschinengängig und eignet sich zur Verarbeitung in allen Mischpumpen. Der fertige weber ip 18 Kalk-Zementgrundputz kann nach der üblichen Aushärtezeit mit allen üblichen Deckputzen weiter bearbeitet werden.

EINSCHRÄNKUNGEN / VORSICHT GEBOTEN

- Auf die Putzschicht darf während der Abbindezeit kein Frost einwirken
- Aussenputze müssen während und nach allen Applikationen vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind,

- Regen und Frost) geschützt werden
- Während der Abbindephase muss im Innenbereich regelmässig eine gute Querlüftung der Räume vorgenommen werden. Die Überschreitung der relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 °C von maximale 70 % ist für längere Zeit nicht zulässig
- Während der Innenapplikationen und Abbindephase ist Luftdurchzug zu vermeiden

LAGERUNGSVORSCHRIFTEN

In trockenen und gut belüfteten Räumen lagern.

MIN. LAGERSTABILITÄT

12 months

BESONDERE HINWEISE

- Nicht im Sockelbereich verwenden.
- Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beige-mischt werden.
- Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3%

Technische Daten	
CE-Klassifizierung	CS II (SN EN 998-1/EN SN 13279-1)
Baustoffklasse	A1
Zusammensetzung	Kalk, Zement, Feinsand, sorgfältig abgestimmte Zusätze
Verarbeitung	Manuelle Applikation Maschinelle Applikation
Untergründe	Backstein Kalksandstein Beton
Korngrösse minimal	0 mm
Korngrösse maximal	1.2 mm
Anwendbarkeit	Innen + aussen
Dauernassbereichseignung	Nein
Wasserbedarf ca.	ca. 7.5 l / Sack (30 kg)
Verarbeitungstemperatur minimal (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Mindestschichtdicke	innen: 10 mm; aussen: 15 mm
Maximale Schichtdicke mm	15 mm
Trocknungszeit bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit ca.	1 mm / Tag
Haftzugfestigkeit	≥ 0.08 N/mm ² nach EN 998-1:2016
Druckfestigkeit	CS II (1.5 – 5.0 N/mm ²)
Kapillare Wasseraufnahme max.	W 1 nach EN 998-1:2010
Wasserdampfdurchlässigkeit	≤ 20 nach EN 998-1:2010
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,45 W/mK (Tabellenwert)

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

Helfdesk: T: +41 44 947 88 55, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH



www.ch.weber
www.weber24.ch

Stand vom: 11.06.2020
PR00034758

